

Referenzprojekt Baugenossenschaft Familienheim eG: Funkumrüstung

veröffentlicht am: 01.09.2026



BAUGENOSSENSCHAFT
FAMILIENHEIM

Projektübersicht

Kunde: Baugenossenschaft Familienheim eG

Ort: Villingen-Schwenningen

Branche: Wohnungswirtschaft

Website: www.bgfh.de

Betreute Liegenschaften: 122

Projektbeginn: 2024

Anzahl Geräte: 17.233

Leistungen: B.One Heizkostenabrechnung, Minol Messtechnik, B.One eMonitoring

Erfolgreiche LoRaWAN®-Funkumrüstung für rund 2.400 Wohnungen

Die Baugenossenschaft Familienheim eG hat gemeinsam mit Minol rund 2.400 Wohnungen auf fernablesbare Messtechnik umgerüstet. Die neue Funkinfrastruktur schafft die Grundlage für Verbrauchsinformationen und eine moderne, HKVO-konforme Bewirtschaftung.

Baugenossenschaft Familienheim eG: Wohnraum mit Verantwortung gestalten

Seit mehr als 75 Jahren schafft und bewirtschaftet die Baugenossenschaft Familienheim eG modernen Wohnraum. Getreu ihrem Leitgedanken **"Suchen. Finden. Wohlfühlen."** entwickelt, baut und verwaltet sie Wohnanlagen und Gewerbeimmobilien in der Region Schwarzwald Baar Heuberg sowie an den Wirtschaftsstandorten Bodensee und Neckarraum. Mit rund 2.700 Wohnungen setzt sie auf eine nachhaltige Bewirtschaftung. Um den Bestand frühzeitig auf die Anforderungen der Heizkostenverordnung vorzubereiten, entschied sie sich für die Umrüstung auf fernablesbare Messtechnik. Die Baugenossenschaft setzt bereits seit vielen Jahren auf die Zusammenarbeit mit Minol. Die vertrauensvolle Partnerschaft bildete auch für die Umrüstung auf Funk die Grundlage für eine erfolgreiche Umsetzung.



Herausforderung: 2.400 Wohnungen im laufenden Betrieb umrüsten

Für die Baugenossenschaft bedeutete die Umrüstung auf Funktechnik den Austausch von mehr als 17.000 Messgeräten in 122 Liegenschaften. Die Arbeiten mussten während des laufenden Betriebs erfolgen, während die 2.400 Wohnungen weiterhin bewohnt und bewirtschaftet wurden. Entscheidend war deshalb eine präzise Organisation der Arbeiten, damit die Beeinträchtigungen für Bewohnerinnen und Bewohner sowie Verwaltung möglichst gering blieben.

Lösung: Schritt für Schritt zur fernablesbaren Infrastruktur

Nach der gemeinsamen Projektplanung begann Anfang 2024 die schrittweise Umrüstung des Bestands. Bis Mai war der Großteil der Wohnungen ausgestattet. Dank der strukturierten Vorbereitung und der engen Abstimmung aller Beteiligten konnte die Funkumrüstung innerhalb weniger Monate nahezu vollständig abgeschlossen werden. Im Rahmen des Projekts wurden 17.233 Messgeräte auf moderne Funkmesstechnik umgerüstet.

Geräte	Anzahl
Heizkostenverteiler	11.983
Wasserzähler	4.893
Wärmezähler	357

Mit der Messtechnik von Minol erfüllt die Baugenossenschaft frühzeitig die Anforderungen der Heizkostenverordnung. Die Lösung ermöglicht die Fernauslesung der Verbrauchsdaten und schafft die Grundlage für die unterjährige Verbrauchsinformation. Gleichzeitig reduziert sie Vor-Ort-Termine und vereinfacht die Prozesse für die Verwaltung. Zusätzlich erstellt Minol für die Baugenossenschaft die Heizkostenabrechnung sowie die unterjährige Verbrauchsinformation.

Bei Projekten dieser Größenordnung kommt es nicht nur auf die richtige Technologie an, sondern vor allem auf eine zuverlässige Umsetzung. Gemeinsam mit der Baugenossenschaft Familienheim eG konnten wir einen großen Bestand innerhalb kurzer Zeit auf eine moderne, fernablesbare Infrastruktur umstellen und damit die Basis für weitere digitale Anwendungen schaffen.

Ralf Görner, Geschäftsführer, Minol Messtechnik W. Lehmann GmbH & Co. KG



Erfolgsfaktor: Eine eingespielte Partnerschaft

Neben einer sorgfältigen Projektplanung trug vor allem die enge Zusammenarbeit aller Beteiligten zum Projekterfolg bei. Während der gesamten Umrüstung arbeiteten die Baugenossenschaft Familienheim eG, Minol, die ausführenden Monteure und die Bewohnerinnen und Bewohner eng zusammen. Frühzeitige Terminabstimmungen, transparente Kommunikation und die Koordination von Nachterminen sorgten dafür, dass die Arbeiten reibungslos umgesetzt werden konnten.

Bei einem Bestand von rund 2.400 Wohnungen war für uns eine strukturierte und verlässliche Umsetzung entscheidend. Gemeinsam mit Minol ist es gelungen, die Umrüstung schnell und zuverlässig durchzuführen.

Thomas Schmik, Betriebskostenmanager, Baugenossenschaft Familienheim eG

Mit der erfolgreichen Umrüstung von 17.233 Messgeräten ist die Baugenossenschaft Familienheim eG frühzeitig auf die Anforderungen der Heizkostenverordnung vorbereitet. Das Projekt zeigt, dass sich auch umfangreiche Modernisierungsvorhaben in großen Wohnungsbeständen mit einer strukturierten Planung, moderner Funktechnologie und einer engen Zusammenarbeit effizient umsetzen lassen.

Die Zusammenarbeit mit allen involvierten Mitarbeitenden der Baugenossenschaft Familienheim war jederzeit äußerst vertrauensvoll, professionell und von gegenseitigem Respekt geprägt. Besonders hervorzuheben ist die ausgezeichnete Kommunikation, die hohe Zuverlässigkeit sowie die enge und konstruktive Zusammenarbeit während der Umsetzung der Funkumrüstung des Gesamtbestands. Herzlichen Dank dafür.

Philip Hämmerling, Teamleiter Vertrieb, Minol Messtechnik W. Lehmann GmbH & Co. KG

Weitere Referenzen



Referenzprojekt Baugenossenschaft FÖFA Waldshut-Tiengen eG

Referenz Heizkostenabrechnung Rauchwarnmelder September 29, 2026

Seit über 25 Jahren arbeitet die Baugenossenschaft FÖFA Waldshut-Tiengen eG mit Minol zusammen. Ein Auszug der Zusammenarbeit.



Referenzprojekt Drei-Kronen-Hof in Tuttlingen: Smarte Messtechnik für ein modernes Stadtquartier

Referenz Heizkostenabrechnung Messtechnik Rauchwarnmelder Januar 27, 2026

Das Wohnungs- und Bauträgerunternehmen Tuttlinger Wohnbau setzt auf smarte Messtechnik und Fernauslesung von Minol.



Langfristige Partnerschaft für nachhaltige Digitalisierung: WOBAU Parchim setzt auf Minol

Referenz Funksystem Heizkostenabrechnung Messtechnik Juni 18, 2025

Minol digitalisiert 2.600 WOBAU-Wohnungen WOBAU Wohnungsbau GmbH Parchim und Minol haben eine langfristige Partnerschaft geschlossen: Über einen Zeitraum von elf [...]

Quelle: <https://www.minol.de/blog/referenzprojekt-baugenossenschaft-familienheim-eg/> -
Stand vom 18.10.2026